

! Das Verkehrszeichen 'zulässige Höchstgeschwindigkeit'



Wo beginnt und endet das Verbot schneller zu fahren ?

Zuallererst: Viele Verkehrsteilnehmer kennen die genauen Vorschriften dazu nicht...

Die auf dem VZ angegebene Geschwindigkeit darf niemals überschritten werden.

Sie gilt nur unter günstigsten Umständen (§3 StVO), also bei :

- ✓ günstigsten Wetterverhältnissen (dürfte klar sein ...)
- ✓ günstigsten Sichtverhältnissen (Sichthindernisse irgendwelcher Art ?, Nebel, Regen, Dunkelheit, blendende Sonne, ... ?)
- ✓ günstigsten Verkehrsverhältnissen (dichter Verkehr ?, klare Verkehrslage ?, ...)
- ✓ Fahrer, Fahrzeug und Ladung optimal (erfahrener Fahrer, Wohlbefinden+Fitness gut, Ladung optimal gesichert, ...)
- ✓ günstigsten Straßenverhältnissen (Kurve ?, Straßenbreite ?, Straßenbelag ?, ...)

Umgekehrt ausgedrückt: Ist einer oder gar mehrere der oben genannten Umstände nicht optimal, darf i.d.R. nur langsamer gefahren werden als die schwarze Zahl in dem roten Kreis angibt !

Der Anfang der Anordnung ist die Stelle an der das VZ steht, nicht nennenswert davor oder dahinter !

Wer ein guter Autofahrer sein will beherrscht vorausschauendes, umweltschonendes und energiesparendes Fahren und minimiert das zum Einhalten der zul. Höchstgeschwindigkeit am VZ nötige Bremsen auf ein Minimum. Im Idealfall sieht er das VZ so früh (oder weiß dass es da steht ohne es sehen zu müssen), dass er durch Gaswegnehmen ohne Kupplung treten (= Rollen lassen = Motorbremse, ggfls herunterschalten) die Geschwindigkeit ohne Fußbremse erreicht. Ganz nebenbei spart dies nennenswert bares Geld.

Und wo endet die Anordnung ?

- ✓ Klar – durch VZ (Aufhebung oder neue Anordnung zur Geschwindigkeit durch VZ)
- ✓ durch Abbiegen (von der Strecke) – denn es ist ein sogenanntes 'Streckenverbot' VORSICHT: Zonenbeschränkungen würden weitergelten !
- ✓ nach Durchfahren der auf einem Zusatzzeichen angegebenen Strecke (m-Angabe mit zwei Pfeilen auf dem Zusatzschild, wie im Bild)
- ✓ Kreuzungen und Einmündungen heben Geschwindigkeitsbeschränkungen NICHT auf !

Und hier ? - ein exemplarisches Beispiel aus unserem Prüfungsgebiet Soest



Nach der VZ-Kombination mit Gefahrenzeichen gibt es längere Zeit kein neues VZ bezüglich der Geschwindigkeit mehr. Es gibt 3 Möglichkeiten zu erkennen wann man wieder schneller fahren darf:

- ✓ wenn man die Gefahrenstelle zweifelsfrei hinter sich gelassen hat
- ✓ am Beginn der Anordnung für den Gegenverkehr (siehe blauer Kreis im Bild)
- ✓ wenn man die auf dem Zusatzzeichen angegebene Strecke zurückgelegt hat

Welche Schlußfolgerung ergibt sich auch für 'Profis'

Vielen langjährigen Verkehrsteilnehmern sind diese Vorschriften gar nicht bekannt oder sie halten sie für nicht (**mehr**) so wichtig. Auch die aktuellen Unfälle in Soest (Dez/Jan 2012) und sonstwo mit getöteten und schwerverletzten Fußgängern und Radfahrern bei schlechter Sicht zeigen dass sie sinnvoll sind und auch von langjährigen Autofahrern beachtet werden müssen, so, wie von den Fahrerlaubnisbewerbern sowieso...

Weitere Fakten und Wissenswertes zu diesem Thema in unseren speziellen Infos für euch